

wir & hier

Amtsblatt der Stadt Wilsdruff

WILSDRUFF
Wirtschaft • Wohnen • Wohlfühlen

Ausgabe 1/2026 • 15.01.2026



Braunsdorf, Grumbach, Helbigsdorf/Blankenstein, Herzogswalde, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinopitz, Limbach/Birkenhain, Mohorn/Grund, Oberhermsdorf

„Möge das neue Jahr Gesundheit, Zuversicht und viele gute Begegnungen bringen.“

2026

Wilsdruff

Wirtschaft Wohnen Wohlfühlen



**Herzlichen
Glückwunsch
zum
100. Geburtstag**

Lisalotte Röthig aus Wilsdruff
zum 100. Geburtstag am 10.12.



**Neujahrs-
konzert der
Wilsdruffer
Musikschule**

Am
24. Januar 2026,
14:00 Uhr
im Stadt- und
Vereinshaus
Kleinbahnhof in
Wilsdruff.

www.wilsdruff.de



geopark  NATIONALER
SACHSENS MITTE GEOPARK

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
 www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag:

08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag:

08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch:

nach Terminvereinbarung

Donnerstag:

08:00 bis 12:00 Uhr

Freitag:

08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag:

08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:00 Uhr

(16:00 bis 18:00 Uhr

nach Terminvereinbarung)

Dienstag:

08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch:

nach Terminvereinbarung

Donnerstag:

08:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag:

08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon:

.....463-0

Telefax:

.....463-600

Sekretariat Bürgermeister

.....463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter

.....463-112

Hauptamt

.....463-100

Bürgerbüro Wilsdruff

.....463-120

Standesamt

.....463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-

angelegenheiten

.....0172 3693900

Kämmerei/Kasse

.....463-205

Grund- und Gewerbesteuer

.....463-206

Bauamt

.....463-322

Straßenbeleuchtung

.....463-319

Winterdienst

.....463-322

Liegenschaften/Immobilien

.....463-314

Wohnungswesen

.....463-323

Bauhof

.....463-401

Für Seniorenarbeit Wilsdruff:

Ansprechpartner für
 die Seniorenarbeit in



Braunsdorf:

Martina Noack
Tel. 0351/65854572

Grumbach:

Thomas Kurth-Loth
Tel. 0174/3042595

Helbigsdorf:

Wilfried Eberhardt
Tel. 035209/20682

Kaufbach:

Sonhild Postler
Tel. 035204/794849

Kesselsdorf:

Fortuna Schiefelbein
 ..Tel. 035204/47722

Kleinopitz:

Monika Bredberg
Tel. 035203/39261

Limbach:

Sylvia Buro
Tel. 035204/60812

Mohorn:

Ute Bauer
Tel. 0174/9027270

Oberhermsdorf:

Karin Baumann
Tel. 0351/6503079

Wilsdruff:

Christa Handke
Tel. 035204/48014

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



„Wilsdruffer Hüllenzauber“

- auf dem Wilsdruffer Markt -

Gemeinschaftsleben stärken und dabei unsere Vereine unterstützen!

Unsere diesjährigen Teilnehmer sind:

01.12.-07.12.2025 - Karnevalsclub Wilsdruff e. V.

08.12.-14.12.2025 - Karnevalsclub Kesselsdorf e. V.

15.12.-21.12.2025 - Imkerverein Wilsdruff und Umgebung e. V.

22.12.+23.12.2025 / 02.01.2026 - SG Motor Wilsdruff-Abtl. Handball

29.12.+30.12.2025 - Reit- und Fahrverein Grumbach Wilsdruff e. V.

05.01.-11.01.2026 - Abjahrgang 2026

12.01.-18.01.2026 - Abschlussjahrgang Oberschule 2027

19.01.-25.01.2026 - Stiftung Leben und Arbeit

26.01.-01.02.2026- Tanzteam Wilsdruff e. V.




Sternensinger in Wilsdruff

Motto 2026: „Schule statt Fabrik – Sternensingen gegen Kinderarbeit“



Die Stadt Wilsdruff präsentiert
 ihren neuen Imagefilm



Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung von Änderungen des Straßenbestandsverzeichnisses der Stadt Wilsdruff

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2025 die Eintragung des über kommunales Eigentum verlaufenden Straßenabschnitts der Straße „An der Autobahn“ (Gemarkung Wilsdruff) in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Wilsdruff beschlossen. Der Abschnitt wird als Ortsstraße gewidmet. Die Eintragung erfolgt ohne Widmungsbeschränkungen. Rechtsgrundlage für die Eintragung in das Straßenbestandsverzeichnis ist § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG). Die Auslegung des Bestandsver-

zeichnisses für diese Straßenklasse erfolgt gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG im Zeitraum vom **15. Januar 2026 bis 3. Juli 2026** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, Zimmer 3.04.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20 in 01723 Wilsdruff Widerspruch eingelegt werden.

Stellenausschreibung Azubi

Du hast den Wunsch, in deiner Region aktiv etwas zu bewirken? Es bereitet dir Freude, mit Gesetzen und Vorschriften zu arbeiten?
Du bist neugierig, wie die Abläufe in einer Verwaltung organisiert sind?

Dann werde **ab 1. September 2026**

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) – Fachrichtung Kommunalverwaltung in der Stadt Wilsdruff

und lerne die komplette Vielfalt der Verwaltung kennen.

- **Wie ist die Ausbildung organisiert?**
 - 3-jährige duale Berufsausbildung;
 - Theorie im Berufsschulzentrum „Otto-Lilienthal“ in Freital sowie beim Sächsischen Kommunalen Studieninstitut Dresden
- **Was bringst du mit?**
 - einen guten Realschulabschluss oder (Fach-)Abitur, insbesondere in Deutsch und Mathematik
 - Interesse für rechtliche und wirtschaftliche Zusammenhänge
 - Neugier am politischen Geschehen
 - Kommunikations- und Teamfähigkeit

■ **Du möchtest unser neuer Auszubildender (w/m/d) werden?**
Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die du bitte bis spätestens zum **30. Januar 2026, 12:00 Uhr** an die **Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Str. 20, 01723 Wilsdruff** oder per E-Mail an **post@svwilsdruff.de** (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richtest.
Bewerbungen schwerbehinderter Menschen

sowie diesen Gleichgestellten im Sinne des SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung ist der Bewerbung beizufügen. Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes werden beachtet.
Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne kannst du einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.
Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

Das Ordnungsamt informiert

Schneeräumen, Reinigen und Streuen der Gehwege

Aus gegebenem Anlass möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger nochmals erinnern, ihren Winterdienstverpflichtungen nachzukommen. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet. Die Räum- und Streupflicht gilt für die Zeit von **07:00 Uhr bis 20:00 Uhr**. Zum Streuen sind vorrangig abgestumpfte Mittel, wie Sand und Splitt, zu verwenden. Wir bitten alle Grundstückseigentümer um Erfüllung ihrer Pflichten, damit in unserer Stadt und den Ortsteilen auch bei winterlichem Wetter für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für Fußgänger, die Sicherheit gewährleistet bleibt.

Das Ordnungsamt

Sprechstunde der Friedensrichter

Hinweis zur Bürgersprechstunde
Bürgerinnen und Bürger können bei Fragen oder Beratungsbedarf künftig telefonisch unter 0162 2673564 oder per E-Mail an marco.broscheit@friedensrichter.de direkt einen Gesprächstermin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Wilsdruff am Sonntag, 19. April 2026 sowie für einen eventuellen zweiten Wahlgang am 10. Mai 2026

Gemäß § 1 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (KomWG) und § 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung (KomWO) ergeht folgende Bekanntmachung mit ergänzenden Hinweisen:

I. Wahltag und Tag eines etwaigen zweiten Wahlganges

Die Wahl zum/zur hauptamtlichen Bürgermeister/in der Stadt Wilsdruff findet am Sonntag, **19. April 2026** in der Zeit **von 08:00 bis 18:00 Uhr** statt. Ein etwaig notwendig werdender zweiter Wahlgang findet am Sonntag, **10. Mai 2026** in der Zeit **von 08:00 bis 18:00 Uhr** statt. Ein zweiter Wahlgang findet dann statt, wenn auf keinen der Bewerberinnen und Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfällt. Im zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die höchste Stimmenzahl auf sich vereint; bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl
 - frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung (**16. Januar 2026**) und bis
 - spätestens am **12. Februar 2026, 18:00 Uhr**
 bei der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der Stadt Wilsdruff in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, schriftlich einzureichen. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.
- Wahlvorschläge können von Parteien, Wählervereinigungen und von Einzelbewerber/innen eingereicht werden. Jede Partei, jede Wählervereinigung und jede/r Einzelbewerber/in kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.

Als fristgemäß eingegangen zählen alle Wahlvorschläge, die bis zum oben benannten Zeitpunkt in der Dienststelle der Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses vorliegen. Bei postalischem Versand liegt die Verantwortlichkeit für den fristgemäßen Eingang bei der Einreicherin oder dem Einreicher des Wahlvorschlages.
- Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis zum **24. April 2026, 18:00 Uhr** unter vorgenannter Adresse zurückgenommen oder nach Maßgabe des § 44a Absatz 2 Nummer 2 KomWG geändert werden. Die Einreichung neuer Wahlvorschläge zum zweiten Wahlgang ohne vorangegangenen Wahlvorschlag zum ersten Wahlgang ist nicht zulässig.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- Die Wahlvorschläge sind, unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Sächsische Kommunalwahlordnung – SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e, 41 KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Absatz 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:
 - Erklärung der Bewerberin/des Bewerbers, dass sie/er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und sie oder er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerberin oder Bewerber benannt ist,

- Erklärung der Bewerberin oder des Bewerbers über das Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis,
 - beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung: Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/ Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
 - im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
 - beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 Satz 2 des Parteiengesetzes bei der Bundeswahlleiterin hinterlegt ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation,
 - beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin bzw. jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr/sein Wahlrecht,
 - bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.
- Wählbar zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Nicht wählbar für das Amt einer hauptamtlichen Bürgermeisterin/eines hauptamtlichen Bürgermeisters ist, wer das 65. Lebensjahr vollendet hat. Ebenfalls nicht wählbar ist, wer eine der in § 49 Absatz 2 SächsGemO festgelegten Nichtwählbarkeitskriterien erfüllt.
 - Als Bewerber/in einer **Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in
 - einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
 - einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreter/innen (Vertreterversammlung)
 hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. Jede/r stimmberechtigte Teilnehmer/in der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertreterinnen/Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber/in regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerber/in in Wahlvorschlägen nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist.

Öffentliche Bekanntmachung

- Mit dem Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber/in mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben die/der Leiter/in und zwei stimmberechtigte Teilnehmer/innen an Eides statt zu versichern, dass die Bewerber/in in geheimer Wahl bestimmt wurde und die Kandidatinnen/Kandidaten Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.
4. Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die, der oder des Vorsitzenden oder deren bzw. dessen Stellvertreterin oder Stellvertreters.
- Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.
- Wahlvorschläge von Einzelbewerbern sind von der Bewerberin/dem Bewerber eigenhändig zu unterzeichnen.
5. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Absatz 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.
6. Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, erhältlich.

IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens 80 (achtzig), zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).
2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, zu den allgemein üblichen Öffnungszeiten bis zum **12. Februar 2026** geleistet werden. Am Tag des Ablaufs der Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen ist die Unterzeichnung bis **18:00 Uhr** möglich.
- Die Unterstützungsunterschrift muss von der oder dem Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenformblatt eigenhändig unter Angabe des Tages der Unterzeichnung sowie des Familiennamens, Vornamens, des Geburtsdatums und der Anschrift der Hauptwohnung der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners geleistet werden; auf Verlangen hat sie oder er sich auszuweisen. Dabei ist sicherzustellen, dass bei der Unterzeichnung die von anderen Wahlberechtigten unterzeichneten Unterschriftenblätter nicht eingesehen werden können. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.
- Ein/e Wahlberechtigte/r kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat sie/er ihre/seine Unterstützung für mehrere Wahlvorschläge geleistet, sind alle ihre/seine Unterschriften ungültig. Die/der Wahlberechtigte kann eine geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen.

- Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Stadtverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen. Dies haben sie bei der oder dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens am 5. Februar 2026 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.
3. Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die
- a) im Sächsischen Landtag aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist oder
 - b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist oder im Gemeinderat an einer Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung beteiligten früheren Gemeinde im Wahlgebiet zum Zeitpunkt des Erlöschens der Mandate aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten war,
- bedarf gemäß § 6b Absatz 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften.
- Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist.
- Darüber hinaus bedarf gemäß § 41 Absatz 2 KomWG auch ein Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften, der als Bewerber/in die/den amtierenden Amtsinhaber/in enthält.
- Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

V. Informationen zum Datenschutz

Indem die Wahlbewerber/innen im Rahmen der Aufstellungsversammlung der/dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Sächsischen Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Sächsischen Kommunalwahlordnung), die Erklärung zum Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis nach (Anlage 18 zur Sächsischen Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürger/innen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der/dem Wahlbewerber/in im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten-4155.html?_cp=%7B%7D auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung oder Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§§ 6a Absatz 2 Satz 2, 38, 56 Kommunalwahlgesetz).

Wilsdruff, 15. Januar 2026



Ralf Rother
Bürgermeister

Verkehrseinschränkungen

- **Grumbach** – Seit 29. September 2025 bis **31. August 2026** wird die Straße „Am Wehr“ HNr. 3a bis 4 voll gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten zum Rückbau „Wehr Sparmannmühle“.
- **Grumbach** – Seit Mitte Juni 2025 bis **31. Dezember 2026** wird im Bereich „Am Gewerbepark HNr. 4“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.
- **Kesselsdorf** – Ab **Mitte Januar 2026 bis Ende Mai 2026** wird im Bereich „Zschoner Ring 3“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.
- **Allgemein** – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Blutspende

- ▶ **Grumbach** – **Donnerstag, 12. Februar 2026, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach.
- ▶ **Wilsdruff** – **Dienstag, 24. Februar 2026, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463 123 erfragt oder abgeholt werden:

- 1 Schlüsselbund** mit Anhängern vom 09.07.2025 in Grumbach
- **1 Sicherheitsschlüssel** vom 10.07.2025 in Wilsdruff
 - **1 Schlüsselbund** vom 10.07.2025 in Wilsdruff
 - **1 Sicherheitsschlüssel** mit 2 Transpondern vom 17.07.2025 in Kesselsdorf
 - **1 Sicherheitsschlüssel** vom 29.07.2025 in Wilsdruff
 - **1 Mobiltelefon** vom 01.08.2025 in Kesselsdorf
 - **1 Schlüsselbund** vom 13.08.2025 in Wilsdruff
 - **1 Haustürschlüssel** mit Anhänger vom 08.09.2025 in Wilsdruff
 - **1 Frischhaltedose** aus Kunststoff vom 12.09.2025 in Wilsdruff
 - **1 Brille** vom 11.09.2025 in Wilsdruff
 - **1 Schlüsselbund** vom 22.09.2025 in Wilsdruff
 - **1 Sportrucksack** mit Inhalt vom 21.09.2025 in Wilsdruff
 - **1 Sicherheitsschlüssel** vom 14.08.2025 in Kesselsdorf
 - **1 Schlüsselbund** vom 26.09.2025 in Kesselsdorf
 - **1 kleiner Sicherheitsschlüssel** vom 29.09.2025 in Grumbach
 - **1 Kinderfahrrad** vom 04.10.2025 in Grumbach
 - **1 Master-Key-Card** zur Schlüsselprogrammierung vom 04.10.2025 in Wilsdruff
 - **1 Damen-Brille** vom 05.11.2025 in Wilsdruff
 - **1 Schlüsselbund** vom 09.11.2025 in Wilsdruff
 - **1 kleiner Schlüssel** mit Anhänger vom 16.11.2025 in Wilsdruff
 - **1 Stirnlampe** vom 28.11.2025 in Wilsdruff
 - **Brillenfund** (2 Stück) am 02.12.2025 in Wilsdruff
 - **1 Paar Fahrradhandschuhe** von Oktober/2025 in Grumbach
 - **1 Schlüsselbund** vom 12.12.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Wissenswertes



23. Mitternachtsturnier der Alten Herren Wilsdruff

Wie jedes Jahr zum Start der Hallensaison heißt es in Wilsdruff wieder: Hallenschuhe an, Stimme ölen und ab in die Saubachtalhalle.

Die Alten Herren Wilsdruff laden herzlich zum 23. Mitternachtsturnier ein – Fußball, Stimmung und beste Unterhaltung garantiert.

Gespielt wird am **31. Januar 2026, 17:00 Uhr**, in der Saubachtalhalle Wilsdruff. Auf dem Feld stehen erfahrene Fußballer, die zwar nicht mehr ganz so schnell sind wie früher, dafür aber wissen, wo das Tor steht und wie man danach ordentlich jubelt. Der Eintritt ist frei, die Halle warm, die Stimmung laut und für Essen und Getränke ist natürlich bestens gesorgt. Zahlreiche bekannte regionale Mannschaften sorgen für spannenden Hallenfußball, ehrgeizige Zweikämpfe und den einen oder anderen überraschenden Moment, bei dem man sich fragt: „Hat er das wirklich so gewollt?“ Und keine Sorge: Dieses Turnier ist keine reine Herrenrunde. Es ist eine Veranstaltung für die ganze Familie.

Während auf dem Spielfeld um Punkte, Pokal und Ehre gekämpft wird, können sich die kleinen Gäste auf eine Hüpfburg und weitere Highlights freuen. Fußball für die Großen, Action für die Kleinen, so geht Hallenturnier in Wilsdruff. Sportlich ist das Ziel wie immer klar: ordentlich starten, viele Punkte sammeln und am Ende, wenn alles perfekt läuft, den Pokal hochhalten.

Mit lautstarker Unterstützung von den Rängen wird die Saubachtalhalle einmal mehr zum echten Heimvorteil. Wir bedanken uns schon jetzt bei allen Besuchern, Unterstützern und Sponsoren und freuen uns auf einen Abend voller Fußball, Spaß und guter Laune. Mit einem kräftigen „Sport frei“ und dem festen Vorsatz, am nächsten Tag keinen Muskel zu vergessen, sehen wir uns Ende Januar.

Die Alten Herren Wilsdruff



Wissenswertes

Neujahrskonzert der Musikschule

Am **24. Januar 2026, 14:00 Uhr**, werden im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof in Wilsdruff kleine und große Künstler zeigen, was sie bisher gelernt und einstudiert haben. Sowohl Solisten als auch die verschiedenen Ensembles der Musikschule haben sich bereits jetzt auf diesen Tag vorbereitet und freuen sich, ihr Können präsentieren zu dürfen. Mit Werken aus Klassik und Pop gestalten sie ein buntes Programm, welches die ganze Vielfalt unserer Musikschule repräsentiert. In der Konzertpause werden wir Sie wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Über zahlreiche interessierte Zuhörer freuen sich die Schüler und Lehrkräfte der Musikschule.



Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule Wilsdruff

Freilichtmuseum in Sachsens Mitte



Aufgrund einer Machbarkeitsstudie wurde 2017 das Projekt „Freilichtmuseum für Sachsens Mitte“ auf den Weg gebracht. Als Ort wurde das Dorf Limbach bei Wilsdruff ausgesucht. Die Stiftung Leben und Arbeit hat mit der Sanierung und dem Betrieb des örtlichen Rittergutes

bereits hervorragende Leistungen vollbracht. Das geplante Museum wäre eine gute Ergänzung und soll die historische ländliche Baukultur unserer Vorfahren darstellen. Dabei spielt das Alltagsleben einfacher Menschen, wie Handwerker und Bauern, eine große Rolle. Um die Idee in die Tat umsetzen zu können, wurde der „Verein zur Förderung der ländlichen Baukultur in Sachsens Mitte“ als Untergliederung des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz gegründet. Zweck des Vereins ist das Engagement für die Umwelt, ihre landschaftlichen, historischen und kulturellen Besonderheiten und die Förderung der Lebensqualität im ländlichen Raum, besonders im Bereich der ländlichen Baukultur. Im Januar will sich der Verein im Rittergut vorstellen. Es wird einen Vortrag über ein vogtländisches Freilichtmuseum geben und natürlich Raum und Zeit, um über das Projekt in Limbach ins Gespräch zu kommen. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein. Am **15. Januar 2026, 18:00 Uhr**, Rittergut Limbach/Wilsdruff. Im Übrigen suchen wir auch weiterhin Mitstreiter für unseren Verein – je mehr Leute sich für das Thema engagieren, desto schneller werden wir ans Ziel kommen! Melden Sie sich gern bei uns:

Kay Arnswald, Verein Baukultur
verein@sachsens-mitte.de
0172 7936590
www.sachsens-mitte.de



Seniorenweihnachtsfeier 2025 im Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff



Am 6. Dezember 2025 waren die Wilsdruffer Seniorinnen und Senioren zur Weihnachtsfeier eingeladen. Die Anmeldung übernahm Michael Hähnel und Frau Schott von der Stiftung Leben und Arbeit. Vielen Dank dafür. Wie im vergangenen Jahr erfüllte auch in diesem Jahr den Raum ein warmes Kerzenlicht. Drei liebevoll gedeckte Tafeln erwarteten die Gäste. Ein großes Dankeschön dem Team vom Kuntze-Hof. Christa Handke eröffnete den Nachmittag und begrüßte alle Gäste herzlich. Beigeordneter Carsten Hahn richtete das Wort an die Gäste. Er hatte auch noch eine lustige Weihnachtsgeschichte vorgetragen. Eine Überraschung gab es von der Firma Edel LBM/Kurierdienst. So konnten alle mit einem Glas Sekt auf diesen Nachmittag anstoßen. Vielen Dank für die Spende. Die Kaffeetafel mit Stollen und Kaffee wurde nun eröffnet. Bäckermeister Schilling hatte auch in diesem Jahr für uns den Stollen gebacken. Ein Weihnachtskonzert mit dem Chor des Kurortes Hartha unter der Leitung von Hiroto Saigusa welches alle auf Weihnachten einstimmte begann nun. Gemeinsam wurde auch ein Weihnachtsliedermedley mit dem Chor gesungen. Für die gute Zusammenarbeit bei der Vorbereitung für diesen Nachmittag ein großes Dankeschön den Vereinsvorsitzenden Robby Schramm. Auch ein Dankeschön der Familie Barth, die wieder Kreativkarten und Weihnachtssterne mitgebracht hatten. Ein Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung des Nachmittags beigetragen haben. Ich wünsche allen viel Gesundheit für das neue Jahr.

Christa Handtke



Wissenswertes

Der KCW startet voller Vorfreude ins neue Karnevalsjahr!

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern, allen Mitgliedern und allen Sponsoren von Herzen ein frohes, gesundes und glückliches Jahr 2026. Danke für eure Unterstützung, euren Einsatz und eure Treue – ohne euch gäbe es den Karneval in Wilsdruff so nicht. Mit dem neuen Jahr rückt auch die erste Veranstaltung in 2026 immer näher. Hinter den Kulissen wird bereits kräftig gearbeitet: Unsere Tänzerinnen und Tänzer sind fleißig am Trainieren, neue Ideen werden ausprobiert, Programme entstehen und Kostüme werden angepasst. Jede Probe ist gefüllt mit Spaß, Teamgeist und ganz viel Herzblut, damit wir euch erneut großartige Abende und unvergessliche Momente bereiten können. In diesem Jahr nehmen wir euch mit auf eine ganz besondere Reise. Unter dem Motto



„Ob Malle, Wellness oder Zelt – der KCW in der Urlaubswelt!“ laden wir euch ein, für ein paar Stunden den Alltag hinter euch zu lassen und gemeinsam mit uns in eine bunte, fröhliche Karnevalswelt einzutauschen. Unsere Termine im Überblick:

- **31.01.** 1. Veranstaltung mit DJ Hendrik
- **07.02.** 2. Veranstaltung mit DJ Noii und dem Highlight des Abends: der Omsnomgugga
- **08.02.** Faschingsumzug in Freital
- **14.02.** 3. Veranstaltung mit DJ Bernd
- **15.02.** Faschingsumzug in Radeburg
- **16.02.** 4. Rosenmontagsveranstaltung mit DJ Sven

- **17.02.** **14:30 Uhr** Kinderfasching mit anschließendem Umzug zum Markt.
Start des Umzuges: **17:00 Uhr** an der Schiene
- **21.02.** 5. Veranstaltung mit DJ Hendrik
- **01.03.** 16. Gardeausscheid

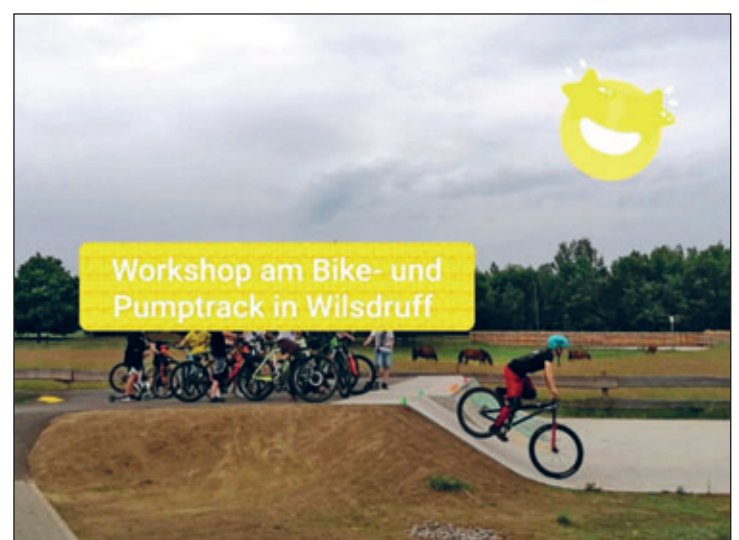
Der Kartenvorverkauf läuft seit dem 5. Januar 2026 in der Parfümerie Lehmann. Zusätzlich sind Karten auch an der Abendkasse erhältlich. Der Einlass beginnt wie gewohnt, **19:00 Uhr** und gegen **20:00 Uhr** startet unser Programm. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, ausgelassene Abende, gute Stimmung und jede Menge Spaß. Feiert mit uns, habt Spaß und erlebt Karneval, wie er in Wilsdruff gelebt wird. Wilsdruff Helau!

Karnevalsclub Wilsdruff



Aktuelles aus dem Kinder- und Jugendtreff „Wille“

Auch in der zweiten Jahreshälfte hat sich einiges getan. Der Offene Treff war weiterhin zweimal wöchentlich geöffnet und bot jungen Menschen einen Raum, selbstbestimmt ihre Freizeit verbringen zu können. Bei verschiedenen Angeboten konnten sich die jungen Menschen kreativ sowie sportlich ausleben, sich mit Themen ihrer Lebenswelt auseinandersetzen oder ihre Back- und Kochkünste präsentieren. Ein großes Highlight der zweiten Jahreshälfte in Wilsdruff war das Bike- und Skateprojekt am Pumptrack in Wilsdruff. Unter professioneller Anleitung von Konrad Wauer und Alexandra Näfelt konnten die Teilnehmenden in zahlreichen Kursen vieles lernen. Neben der richtigen und sicheren Fahrtechnik wurden auch einige Tricks erprobt und gelernt. Der Bike- und Skatepark bot dafür die besten Bedingungen. Das Projekt fand stets großen Anklang bei den jungen Menschen, sodass sich von vielen eine Fortsetzung im nächsten Jahr gewünscht wurde. Aufgrund der Kürzungen in der Jugendhilfe musste der Offene Kinder- und Jugendtreff „Wille“ nun leider zum Jahresende schließen. Am 27. November 2025 fand deshalb eine Abschlussfeier statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher, auch ehemalige, ka-



Wissenswertes



men dabei noch ein letztes Mal vorbei. Bei Musik, Tanz, Gesang und alkoholfreien Cocktails wurde in Erinnerung geschwelgt und der Treff gebürtig verabschiedet. Auch ein paar Runden Werwolf durften natürlich nicht fehlen. Im Dezember wurde die Räumlichkeit ausgeräumt und der Treff geschlossen. Das Team des Pro Jugend e. V. blickt zurück auf eine ereignisreiche, schöne Zeit sowie viele Erlebnisse und gemeinsame Momente mit den jungen Menschen. Schweren Herzens heißt es

nun „Auf Wiedersehen“ und Danke für die tollen Erinnerungen.

Ab Januar sind Sarah Kühn (01525 7023375) und Ronny Wenzel (0173 3659636) für die Jugendarbeit in Wilsdruff zuständig.



Eine fröhliche Weihnachtsfeier der alleinstehenden Frauen

Unsere Weihnachtsfeier war ein schönes und herzliches Erlebnis. Schon beim Ankommen fühlten wir uns willkommen. Der Tisch war festlich gedeckt. Leuchtend rote Weihnachtssterne schmückten den Raum und sorgten für eine warme, weihnachtliche Stimmung. Leider waren wir nur eine kleine Runde. Alter und Krankheit hatten einige Besucherinnen daran gehindert zu kommen. Wir haben sie sehr vermisst und hoffen, dass sie beim nächsten Mal wieder dabei sein können. Natürlich durfte der Stollen nicht fehlen. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Kindergartenkinder. 14 Kinder aus der Vorschulgruppe, die „Füchse“, kamen mit zwei Erzieherinnen zu uns. Die Kinder hatten ein wunderschönes weihnachtliches Programm vorbereitet. Sie sangen viele bekannte und auch neue Weihnachtslieder, die auf der Gitarre begleitet wurden. Mit großer Begeisterung sangen die Kinder, bewegten sich dazu und nutzten kleine Requisiten. Das war sehr lebendig und machte uns allen viel Spaß. Bei den bekannten Liedern durften wir sogar mitsingen. Das hat viele von uns sehr berührt. Außerdem spielten die Kinder ein kleines Theaterstück. Es ging um einen großen und einen kleinen Tannenbaum auf dem Weihnachtsmarkt. Beide hatten Sorgen und Ängste, ob sie wohl ein Zuhause

finden würden. Am Ende nahm die Geschichte jedoch ein gutes Ende: Beide Tannenbäume fanden glückliche Besitzer und durften in festlich geschmückte Weihnachtsstuben einziehen. Das Anspiel war liebevoll gemacht und brachte uns zum Schmunzeln. Wir danken den Kindern und ihren Erzieherinnen sehr herzlich für diesen gelungenen Beitrag. Ihre Fröhlichkeit war ansteckend und hat uns allen den Nachmittag verschönert. Im Anschluss überraschte uns Frau Bormann mit Glühwein – mit und ohne Alkohol. Dazu wurde lebhaft geplaudert. Kleine Weihnachtsgeschichten regten zu Gesprächen und Erinnerungen an. Die gemütliche Atmosphäre lud zum Verweilen ein. Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Bormann. Sie hat diese Weihnachtsfeier mit viel Einsatz organisiert und gestaltet. Wir freuen uns sehr, dass sie durch Frau Starke Unterstützung bekommen hat. Auch ihr sagen wir herzlichen Dank. Wir lassen uns sehr gern von Frau Bormann verwöhnen und bedanken uns von Herzen für all ihre Mühe, ihre Zeit und ihr großes Engagement. Diese Weihnachtsfeier wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Sigrid Schlönvogt



Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Handarbeiten im Wandel der Zeit – Adventsausstellung in der Sachsenperle

Wir hoffen, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet und wünschen Ihnen für 2026 nur das Beste. Zum Jahresstart möchten wir uns außerdem für die positive Resonanz und die vielen Besucher unserer Adventsausstellung „Handarbeiten im Wandel der Zeit“ ganz herzlich bedanken. Natürlich auch im Namen der beiden Organisatorinnen Frau Wolf und Frau Hatscher. Wir waren überwältigt vom Zuspruch und den vielen netten Gesprächen. Durch Ihre Spenden, direkt oder durch das zahlreiche Drehen am Glücksrad, kamen Gelder zusammen, die wir als Ver-

ein sehr gut für weitere Projekte gebrauchen können. Ein Dank geht außerdem an alle Leihgeber, die Handarbeiten zu Ausstellungszwecken beigesteuert haben. Das Ausrichten der Ausstellung, sowie die Zusammenarbeit mit Frau Wolf und Frau Hatscher haben uns viel Freude gemacht. Auch in diesem Jahr werden wir vom AKV wieder versuchen, viele interessante Projekte auf die Beine zu stellen.

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Weihnachtskonzert vom Wilandes-Chor Wilsdruff e. V. – Ein magischer Abend in der Jakobikirche

Am Sonntag, dem 21. Dezember 2025, verwandelte sich die Jakobikirche in Wilsdruff in einen festlichen Konzertsaal, der uns alle mit einer Mischung aus herzlicher Wärme und weihnachtlicher Musik verzauberte. Trotz der Kälte draußen, kamen zahlreiche Gäste in die Kirche, um unser Weihnachtskonzert unter Leitung von Helmar Federowski zu erleben. Die hohe Nachfrage führte dazu, dass wir zusätzlich Campingstühle organisierten, um allen Gästen einen Platz zu bieten. Die Kirche war in schimmerndes Kerzenlicht getaucht, was eine besinnliche und festliche Atmosphäre schuf. Wir präsentierten ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen und modernen Weihnachtsliedern, aber auch mit überraschenden Highlights – wie einer speziellen Version von Bohemian Rhapsody, die das Publikum



begeisterte. Der beeindruckende Klang in der Jakobikirche verlieh unserem Gesang eine ganz besondere emotionale Tiefe und trug dazu bei, dass die Besucher den Abend mit unserer Musik in vollen Zügen genossen. Den Höhepunkt bildete das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern mit dem Publikum, was die festliche Stimmung perfekt abrundete. Ein großes Dankeschön an unsere Gäste, Fans und Familien, die diesen Abend so unvergesslich gemacht haben und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Weihnachtskonzert. Es war ein Abend, der nicht nur musikalisch, sondern auch emotional im Gedächtnis bleiben wird. Ein perfekter Abschluss für das Jahr und ein Vorgeschmack auf die kommenden Projekte von uns. Diese kann man auf unserer Homepage www.wilandes.de, sowie Facebook und Instagram verfolgen.

Vorstand
Wilandes-Chor Wilsdruff e. V.



Wissenswertes

Erfolgreicher Jahresabschluss der D-Jugend der HSG Weißeritztal

Zum gelungenen Jahresabschluss nahm die weibliche D-Jugend der HSG Weißeritztal am Weihnachtsturnier in Weißenborn/Erzgebirge teil. In einem gut besetzten Teilnehmerfeld mit Rotation Weißenborn I, Rotation Weißenborn II und dem ESV Dresden zeigten alle Mannschaften Handball auf Augenhöhe – entsprechend knapp und spannend fielen die Ergebnisse aus. Unsere Mädels starteten mit einem Sieg gegen den ESV Dresden, mussten sich anschließend knapp Rotation Weißenborn I geschlagen geben und überzeugten im dritten Spiel mit einem Erfolg gegen Rotation Weißenborn II. Am Ende belegte die HSG Weißeritztal einen verdienten zweiten Platz. Turniersieger wurde



de Rotation Weißenborn I, gefolgt von der HSG Weißeritztal, Rotation Weißenborn II und dem ESV Dresden. Besonders hervorzuheben ist der große Einsatz unseres Teams: Trotz eines kleineren Kaders als gewohnt, wurde leidenschaftlich gekämpft und als geschlossene Mannschaft aufgetreten. Die tolle Atmosphäre setzte sich auch bei der Siegerehrung fort, bei der sogar der Weihnachtsmann vorbeischaute. Alle Teams erhielten Geschenke, die Plätze 1 bis 3 wurden mit Medaillen ausgezeichnet, und der Turniersieger durfte sich zusätzlich über einen Pokal freuen. Ein rundum schönes Turnier und ein gelungener Abschluss des Handballjahres. Nach der kurzen Weihnachtspause richtet sich der Blick bereits nach vorn: Am **17. Januar 2026, 12:00 Uhr**, steht der nächste Heimspieltag im neuen Jahr gegen den Radebeuler HV II in der Saubachtalhalle an.

■ Das komplette Heimspielwochenende im Überblick:

Samstag, 17. Januar 2026

- **09:00 Uhr bis 11:30 Uhr**, mJE
Turnierspiele der mit der SG Motor Wilsdruff, SG Pirna/Heidenau und Medizin Bad Gottleuba
- **12:00 Uhr**, wJD
HSG Weißeritztal-Radebeuler HV II
- **13:30 Uhr**, wJC1
HSG Weißeritztal-Radebeuler HV
- **15:00 Uhr**, wJC2
HSG Weißeritztal-Blau-Weiß Gröditz
- **16:30 Uhr**, mJB
SG Motor Wilsdruff-SV Niederau

Sonntag, 18. Januar 2026

- **10:00 Uhr bis 13:00 Uhr**, gJF
Turnierspiele der mit der SG Motor Wilsdruff, SG Klotzsche, HC Elbflorenz II und SF 01 Dresden

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung!

Sebastian Wutzler

Wissenswertes

Jahresrückblick der C1-Jugend SG Motor Wilsdruff

Das Fußballjahr 2025 war geprägt von sportlichem Erfolg wie z. B. dem Double-Sieg zum Abschluss der Saison 24/25 sowie weiteren guten Fortschritten im sportlichen Bereich und vielen besonderen Momenten. In der Sparkassenkreisoberliga zeigte die Mannschaft über die Hinrundsaison 25/26 starke Leistungen. Mit großem Einsatz, Spielfreude und mannschaftlicher Geschlossenheit etablierte sich das Team in der Spitzengruppe der Liga. Eine stabile Defensive, gepaart mit einer sehr treffsicheren Offensive, sorgte für zahlreiche überzeugende Auftritte und verdiente Punktgewinne. Mit sieben Siegen und einem Unentschieden belegten wir Punktgleich mit dem SC Freital (besseres Torverhältnis) den zweiten Tabellenplatz und qualifizierten uns souverän für die Meisterrunde. Ein echtes Highlight der Saison war der Landespokal. Die C1-Jugend konnte sich erfolgreich behaupten und spielte sich bis in die 3. Runde vor. Gegen höherklassige Gegner wie den Hainicher FV, SG Weixdorf und den VFC Plauen zeigte die Mannschaft Moral, Mut und Teamgeist und vertrat den Verein würdig auf Landesebene. Auch im Kreispokal ist das Team weiter im Rennen. Im Februar spielt die Mannschaft um den Einzug ins Halbfinale. Ein klares Ziel, das zusätzlich Motivation für die kommenden Monate liefert. Zum Jahresabschluss richtete die C1-Jugend ein eigenes Hallenturnier aus und ging dabei mit zwei eigenen Mannschaften an den Start. Unter insgesamt acht teilnehmenden Mannschaften belegte die C1-Jugend einen herausragenden 1. Platz sowie einen starken 3. Platz. Die C1-Jugend blickt auf ein sehr erfolgreiches Fußballjahr zurück. Starke Ligaauftritte, ein

überzeugender Landespokal, die Chance im Kreispokal und ein perfekter Jahresabschluss beim eigenen Hallenturnier zeigen, dass der eingeschlagene Weg stimmt. Mit großer Motivation und viel Zusammenhalt geht es in die kommenden Herausforderungen.

SG Motor Wilsdruff – Gemeinsam stark!



Wissenswertes

Wilsdruffer Leichtathleten feiern Rekordjahr mit 118 Medaillen in 2025

Die Leichtathleten der SG Motor Wilsdruff blicken auf ein außergewöhnlich erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Insgesamt sammelten die Sportlerinnen und Sportler beeindruckende 118 Medaillen. Dies ist ein neuer Abteilungsrekord. Besonders die 2024 gegründete Leistungsgruppe, die allein 104 Medaillen beisteuerte, machte mit konstant starken Ergebnissen auf sich aufmerksam. Ein erster Höhepunkt waren die Landesjugendspiele am 21. Juni 2025 im Heinz-Steyer-Stadion Dresden. Trotz großer Hitze und starker Konkurrenz behaupteten sich die sechs Wilsdruffer Athleten eindrucksvoll. Herausragend war erneut Elena Schädlich (W11), die Gold im Hochsprung sowie Silber im Dreikampf und Weitsprung gewann. Anna Petersen (W10) erreichte Silber im Hochsprung. Die Leistungen zeigten deutlich, dass die Wilsdruffer Talente auch auf Landesebene mithalten können. Die Kreismeisterschaften im Stadion des Friedens in Freital am 31. August 2025 wurden zu einem der erfolgreichsten Wettkampftage des Jahres. Die Wilsdruffer Athleten holten 24 Medaillen. Besonders die Altersklasse W8 sorgte für Aufsehen: Runa Barth gewann den 50-Meter-Sprint, holte Silber im Weitsprung und Bronze über 800 Meter. Marit Wutzke siegte im Schlagball und wurde Dritte im Weitsprung. Emelie Uhlmann gewann Gold im Weitsprung. Damit gingen alle drei Medaillen dieser Disziplin an Wilsdruff. Auch die älteren Athleten überzeugten: Anna Petersen (W10) gewann Gold im Schlagball, Hochsprung und Weitsprung sowie Bronze im Sprint. Theo Domschke (M10) siegte im Sprint, holte Silber im Weitsprung und lief die 800 Meter in starken 2:50,17 Minuten. In der W11 glänzte Elena Schädlich mit zwei Gold- und einer Silbermedaille und Elisa LeBlanc (W12) gewann Gold über 800 Meter und zwei Bronze-medailen. Die Staffel der WU14 holte zusätzlich Bronze. Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war der traditionelle Lauf um den Nackschen Arsch



am 21. September 2025, der von der Abteilung selbst organisiert wurde und 138 Läuferinnen und Läufer anzog. Unsere Athleten erreichten auf den 800-Meter- und 3-Kilometer-Strecken zahlreiche vordere Plätze. Der Wettkampf zeigte erneut, wie stark die Verbindung zwischen Verein, Eltern, Helfern und der gesamten Region ist. Ohne die vielen Unterstützer wäre die Durchführung dieses beliebten Laufevents nicht möglich gewesen. Beim Herbstsportfest in Pirna am 7. September 2025 folgte schließlich der größte Medaillenregen des Jahres. Acht Wilsdruffer Athleten holten dort 24 Medaillen. Besonders erfolgreich waren Anna Petersen und Theo Domschke, die jeweils vier Medaillen gewannen. Auch die jüngeren Athletinnen wie Emelie Uhlmann und Marit Wutzke sowie die älteren Starterinnen Jasmin Uhlmann, Elena Schädlich, Elisa LeBlanc und Ylvi Szekely trugen maßgeblich zu diesem herausragenden Ergebnis bei. Auch im weiteren Jahresverlauf sammelten die Wilsdruffer Athleten der Leistungsgruppe zahlreiche Erfolge und prägten das Wettkampfsjahr mit konstant starken Leistungen. Am Ende steht ein Jahr, das Mut macht und zeigt, wie viel sportliches Potenzial in Wilsdruff steckt. Die Abteilung bedankt sich herzlich bei allen Eltern und Helfern. Außerdem allen Übungsleitern, die Woche für Woche mit großem Engagement auf dem Platz stehen, insbesondere bei Karlheinz Böhle, dessen Arbeit mit der Leistungsgruppe ein zentraler Baustein dieses Rekordjahres war. Böhle: „Auch Dank Sandy Uhlmann laufen u. a. die Wettkämpfe reibungslos. Ihr Organisationstalent trägt entscheidend zum Erfolg der Athleten bei.“ Die Vorfreude auf die Saison 2026 ist bereits jetzt groß.

Sandy Uhlmann
Abteilung Leichtathletik

Veröffentlichungen Dritter

Geflügelpest:
Ordnungsgemäße Entsorgung als wichtiger Präventionsbaustein

Aktuell häufen sich die Fälle der Geflügelpest (Aviäre Influenza) in Haus- und Wildvogelbeständen in Sachsen. Um die Gefahrenquellen so gering wie möglich zu halten und eine weitere Verbreitung zu verhindern, ist besonders die ordnungsgemäße Beseitigung von verstorbenem Geflügel zu beachten. Durch illegale Entsorgungen von totem und potenziell mit Geflügelpest infizierten Geflügel im öffentlichen Raum können sich nicht nur Wildvögel, sondern auch Säugetiere über die Tierkörper direkt mit dem Virus infizieren und die Krankheit weiterverbreiten. Dies birgt das Risiko einer akuten Seuchenverschleppung innerhalb des Landkreises. Die Gefahr einer Übertragung durch Wildvögel ist derzeit besonders hoch, da vermehrt Vogelzüge stattfinden und erkrankte Tiere das Virus über weite Strecken hinweg verbreiten können. Wassergeflügel wie Enten oder Gänse erkranken dabei oftmals nur sehr mild, wodurch die Erkrankung in diesen Fällen übersehen werden kann. Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinär- amt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bittet darum,

Hinweise zur illegalen Entsorgung von toten Tierkörpern umgehend an lueva@landratsamt-pirna.de oder Tel.: 03501 515-2401 zu melden, sodass die Tiere und die Tierbestände in Sachsen vor einer Weiterverbreitung von Tierseuchen geschützt werden können. Die illegale Entsorgung von Tierkörpern ist gemäß § 13a in Verbindung mit § 2a des tierischen Nebenproduktebeseitigungsgesetzes strafbar und kann mit einer Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder einer Geldstrafe bestraft werden. Zeigen sich Erscheinungen, die den Ausbruch von Geflügelpest befürchten lassen, so hat der Halter der betroffenen Tiere dies unverzüglich dem zuständigen Lebensmittelüberwachungs- und Veterinär- amt zu melden. Der Tierhalter hat Maßnahmen zu ergreifen, um eine Verschleppung der Tierseuche zu vermeiden, insbesondere kranke und verdächtige Tiere von Orten, an denen die Gefahr der Ansteckung fremder Tiere besteht, fernzuhalten.

Landratsamt Pirna

Die Feuerwehr berichtet

MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.

SCAN
ME



#wilsdruff112

FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE



Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Einladung zum Tag der offenen Tür

Wir laden alle Eltern, Großeltern, Grundschulkinder und Interessierte herzlich ein, unseren Tag der offenen Tür am Dienstag, **27. Januar 2026, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, am Gymnasium Wilsdruff zu besuchen.

Entdecken Sie unsere Schule und erleben Sie unser Schulmotto hautnah: „Miteinander leben – Voneinander lernen – Gemeinsam Zukunft gestalten.“ Auf Sie warten spannende Ausstellungen, künstlerische Vorführungen und individuelle Gesprächsangebote, die von unserem Kollegium und unserer engagierten Schüलगemeinschaft

gemeinsam vorbereitet werden. Unser Programmheft können Sie auf der Homepage des Gymnasiums einsehen. Sie haben kein Grundschulkind und planen keine Anmeldung? Kein Problem! Schauen Sie trotzdem vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit für einen entspannten Austausch bei Kaffee und Kuchen. Dabei können Sie auch unsere Elternvertretung und den Förderverein kennenlernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Wilsdruff

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. . Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 29.01.2026 und Redaktionsschluss ist am 19.01.2026 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10035209 20403
Hort035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 240351 6502429
Hort0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a .035204 463-830
Hort035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 . .035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten Wilsdruff035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4035209 289547
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 .035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . .035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 . .035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . .035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein035209 21302
- Braunsdorf0351 65854572
- Grumbach . .info-dgh-grumbach@web.de
- Helbigsdorf0173 5761596
- Herzogswalde035209 339776
- Kaufbach035204 40369
- Kesselsdorf035204 47172
- Kleinopitz0178 6884847
- Limbach0162 5385401
- Mohorn0174 3071994
- Wilsdruff035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Spannender Schulentscheid: Vorlesewettbewerb an der Oberschule Wilsdruff

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: Die besten Leserinnen und Leser der sechsten Klassen stellten ihr Können unter Beweis. Am 9. Dezember 2025 traten die neun stärksten Vorleserinnen und Vorleser unserer



drei 6. Klassen im Schulentscheid des bundesweiten Vorlesewettbewerbs gegeneinander an. In zwei spannenden Runden präsentierten die Teilnehmenden der Jury – bestehend aus Schülerinnen, Lehrerinnen und einem kleinen Publikum – zunächst Auszüge aus ihren Lieblingsbüchern und anschließend einen ihnen unbekannten Text. Die jungen Leserinnen und Leser zeigten dabei nicht nur große Sicherheit im Umgang mit Sprache, sondern auch beeindruckendes Ausdrucksvermögen. Besonders in der zweiten Runde, in der ein fremder Text gemeistert werden musste, bewiesen viele von ihnen echtes Talent: Sie fanden schnell das richtige Lesetempo, setzten Pausen wirkungsvoll ein und trafen den Ton der jeweiligen Figuren erstaunlich genau. Die Entscheidung fiel der Jury am Ende nicht leicht, denn alle Vorlesenden überzeugten mit Begeisterung und viel Engagement. Schließlich konnte sich jedoch Gerda aus der Klasse 6/1 durchsetzen und den Titel der besten Vorleserin der Jahrgangsstufe 6 gewinnen. Mit ihrer klaren Stimme, ihrem sicheren Vortrag und viel Gefühl überzeugte sie die Jury auf ganzer Linie. Wir wünschen Gerda alles Gute für den Kreisentscheid und drücken ihr fest die Daumen.

Marie-Christin Schneider
Lehrerin

Grundschule Wilsdruff



Herzlichen Dank an Prof. Dr. Steinkopf

Anlässlich des 88. Geburtstags von Prof. Dr. Steinkopf durften wir uns über eine großzügige Spende für die Grundschule Wilsdruff freuen. Diese Unterstützung hat nicht nur einen finanziellen Wert, sondern zeugt auch von der tiefen Verbundenheit, die Herr Dr. Steinkopf zu unserem Haus hegt. Die Grundschule Wilsdruff ist mehr als nur ein Lernort – sie ist ein Ort zum Wohlfühlen für Groß und Klein. Als Architekt dieser Schule hat Herr Prof. Dr. Steinkopf mit seinem visionären Ansatz Räume geschaffen, die das Lernen fördern und gleichzeitig ein Gefühl der Geborgenheit vermitteln. Dank seiner Spende können wir weiterhin in die Entwicklung unserer Schule investieren und ein Umfeld schaffen, in dem sich unsere Schüler wohlfühlen und entfalten können. Wir danken Prof. Dr. Steinkopf herzlich für seine großzügige Unterstützung und dafür, dass er uns auf unserem Weg begleitet. Möge sein Geburtstag ein Anlass für viele weitere schöne Erinnerungen und gemeinsame Erfolge sein. Herzlichen Dank an Prof. Dr. Steinkopf.

Kerstin Federowski und Marlen Rosin
im Namen der Schulgemeinschaft GS Wilsdruff

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Gesunder Pausensnack selbstgemacht

Am 9. Dezember 2025 erlebten die Kinder der Klasse 3b eine Unterrichtsstunde der besonderen Art. Herr Frenzel und Herr Miersch vom Umweltzentrum Freital e. V. kamen in die Grundschule Mohorn und führten ein Projekt zur Herstellung von Müsliriegeln durch. Anfangs stand die Frage im Raum, wie Müsliriegel und Abfalltonnen miteinander in Verbindung stehen. Dabei ging es um die Verpackung des Müsliriegels sowie die korrekte Mülltrennung. Nach einem kurzen Austausch stellten die Kinder in Kleingruppen selbst Müsliriegel her. Dabei lasen die Kinder selbstständig



ein Rezept und wogen die benötigten Zutaten korrekt ab. Außerdem mahlten die Kinder verschiedene Körner und stellten sich so ihren Müsliriegel selbst zusammen. In der Gruppe wurde entschieden, ob der Müsliriegel mit oder ohne Beerenmix sein sollte. Jede Gruppe stellte eine Teigmasse für ein gesamtes Backblech her, sodass nach dem Backen jedes Kind mehrere Müsliriegel probieren und mitnehmen durfte. Mit Begeisterung aßen die Kinder die leckeren Müsliriegel und waren überrascht wie „einfach“ so ein gesunder Pausensnack zubereitet werden kann. Vielleicht probiert der ein oder andere zuhause das Rezept aus und bringt zum Frühstück selbstgemachte Müsliriegel mit.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich beim Team des Umweltzentrums Freital e. V. für die kurzweilige und lehrreiche Stunde bedanken.

*Florian Grüneberger
Klassenlehrer der Klasse 3b*



GTA – Ganztagsangebot Kochen und Backen in der Grundschule Mohorn

Es ist Dienstag 13:30 Uhr, der Unterricht für die Schüler der Grundschule Mohorn ist beendet. Während die anderen Kinder auf dem Schulhof spielen und sich austoben, flitzen 11 Schüler der 4. Klassen, die im 3. Schuljahr nicht teilnehmen konnten, in den Mehrzweckraum. Dort gibt es eine Küchenecke mit Herd/Backofen, Kühlschrank, Spüle und einer großen Palette an anderen Küchengeräten. Das lädt geradezu zum Kochen, Backen und Braten ein. Und genau darauf freuen sich die Kinder und darauf, dass selbst Hergestellte zu verspeisen. Bevor der Spaß beginnen kann, müssen die Gefahren in der Küche besprochen werden. So wird zusammen herausgefunden, wie man einen Fettbrand löscht - nicht mit Wasser oder dem Feuerlöscher. Wichtig ist auch der Umgang mit scharfen Messern z. B. beim Zwiebelschneiden. Dazu lernen die Kinder den Kralengriff und den Tunnelgriff, damit es nicht zu bösen Verletzungen kommt. Beim ersten Mal steht Pudding auf dem Plan. Die Kinder erarbeiten sich in der Gruppe das Rezept, das auf der Packung steht und kochen gemeinsam einen Vanille- oder Schokoladenpudding. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Arten Pudding es zu kochen gibt. An den folgenden Terminen werden zu Beginn die Rezepte besprochen. Sie bekommen Antworten auf Fragen wie z. B. woran man merkt, ob das Öl bereit ist, um darin die Beefis für die heißgeliebten Burger zu braten. Eine weitere Überlegung betrifft die Plinsen (Plinsen gehen immer). So fragt man sich doch,



wann werden Plinsen gewendet, dass sie nicht nur schmecken, sondern auch lecker aussehen und nicht wie ein Küchenunfall. Die Kinder erfahren dabei nicht nur viel Neues, sondern üben auch ihre Fingerfertigkeit und Geschicklichkeit. Der Umgang und die Benutzung von elektrischen Geräten wie Handmixer, Waffeleisen, Sandwichmaker und Pürrierstab wird erklärt und das Gelernte in die Praxis umgesetzt. Manche angewendete Arbeitstechnik kann auch zur Herausforderung werden. So kann schon mal ein Ei nach dem Aufschlagen auf dem Fußboden landen. Bei verschiedenen Rezepten müssen die Mengen neu berechnet werden, was sich mitunter als gar nicht so einfach herausstellt. Und schließlich müssen die Zutaten auch exakt abgemessen werden. Verblüffend dabei ist, dass doch tatsächlich 250 g genau ein Stück Butter und 1 Liter Milch genau

ein Tetrapack ist. So entstehen Waffeln, Schokomuffins, Pizzen, Nudeln, Plätzchen und schokolierete Früchte, die meist direkt in den Bauch wandern. Wenn alles mit größtem Appetit gemeinsam aufgefuttern ist, wird auch gemeinsam abgewaschen, abgetrocknet, aufgeräumt und die Tische abgewischt. Auch da sind die meisten Kinder mit Eifer und Einsatz dabei. Wahrscheinlich freuen sie sich schon auf die nächste Kochstunde.

*Cornelia Fiebig
GTA-Leiterin Kochen und Backen*

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Eismärchen im Dezember

Die Klasse 2a und 2b waren am 16. Dezember 2025 zum Eismärchen „Der gestiefelte Kater“ in der Joy Next Arena in Dresden.

Wir sind mit dem Bus, der Straßenbahn und dem Zug gefahren. Von der Haltestelle sind wir zur Arena gelaufen. Am Eingang waren viele Leute. Es hat sehr lange gedauert und wir hatten auch ein paar Minuten Verspätung. Es gab Kinder und Erwachsene als Künstler. Sie sind Schlittschuh ge-

fahren. Man hat gesehen, dass sie sehr viel üben mussten. In dem Märchen gab es drei Brüder. Der Kater hat den König überlistet und den Zauberer gefressen. Als der Vater starb, bekam der älteste Sohn die Mühle, der zweitälteste den Esel und der Jüngste den Kater. Das Eismärchen hat uns sehr gut gefallen.

Kinder der Klasse 2b

Spaß auf dem Eis
Am 16.12.2025 sind die Klasse 2a und 2b aus der Grundschule Oberhermsdorf nach Dresden in die Joy Next Arena gefahren.
Dort haben sie das Eismärchen „Der gestiefelte Kater“ angesehen. Das Märchen wurde von Kindern der 1.2.3.4. Klasse und Erwachsenen aufgeführt. Das cooleste war, dass ein Wettfahren mit Roller gemacht wurde. Und der Gewinner hat, wie geheim. Sophia Klasse 2a



ENERGIEEFFIZIENTE
**WÄRMEPUMPEN &
KLIMAAANLAGEN**
MIT WARTUNG UND SERVICE



Am Flachsgrund 32 | Tel. 035204 / 399595
01865 Klipphausen | www.heizung-vogt.de

Vogt
HEIZUNGS-ANLAGEN



JETZT INFORMIEREN

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Wilsdruff

Das DFB-Mobil im Hort Wilsdruff

Am Freitag, den 12. Dezember 2025, wurde es sportlich im Hort Wilsdruff. Turnschuhe quietschten über den Hallenboden, bunte Leibchen und Tore wurden aufgestellt. Mittendrin standen zwei Trainer mit großer Leidenschaft. Das DFB-Mobil war zu Gast und brachte für die Kinder mehr mit als nur Bälle und Leibchen. Das bundesweite Projekt des Deutschen Fußball-Bundes macht Station an Schulen und Horten, aber auch an Sportvereine um Kindern den Zugang zum Fußball spielerisch zu ermöglichen. Im Hort bedeutet das: raus aus dem Alltag, rein ins gemeinsame Bewegen. Ohne Leistungsdruck, ohne Auswahl – dafür mit viel Spaß. Im Mittelpunkt standen kleine Spiele, die alle mitnahmen. Dribbeln durch Parcours, Fangspiele mit Ball, Teamaufgaben, bei denen es weniger um Tore als um Zusammenar-



beit ging. Die Kinder probierten sich aus, feuerten sich gegenseitig an und merkten schnell: Hier geht es nicht darum, der oder die Beste zu sein. Für 48 Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 war der Besuch des DFB-Mobils eine tolle Ergänzung des Hortalltages. Nicht nur aktive Fußballer, sondern auch Neulinge hatten allerhand Spaß und waren mit großer Freude dabei. Der Hort Wilsdruff bedankt sich recht herzlich bei den zwei Trainern Bittner und Hart-

mann für diesen besonderen Nachmittag. Besonderer Dank geht an den Leiter des DFB-Mobils Nicky Adler für den Ball und die zwei mobilen Tore. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Hort Wilsdruff



Weihnachtlicher Besuch in der K&S Seniorenresidenz in Wilsdruff

Am 18. Dezember 2025 besuchten die Hortkinder der Klasse 2a in der Vorweihnachtszeit die K&S Seniorenresidenz in Wilsdruff. Dieser Besuch soll der Auftakt einer lieb gewonnenen Tradition werden, bei der Jung und Alt auf besondere Weise zusammenkommen. Mit weihnachtlichen Liedern, Gedichten und Tänzen sowie viel Freude im Gepäck zauberten sie den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht. Der gemeinsame Moment zeigte einmal mehr, wie wertvoll solche Begegnungen sind und wie sie Generationen verbinden. Für alle Beteiligten war es ein herzliches und unvergessliches Erlebnis. Bis zum nächsten Besuch.

Die Hortgruppe 2a mit Frau Tschoche und Frau Rüdiger



Mehr Informationen:



Stadt Wilsdruff



@stadt.wilsdruff



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Oberhermsdorf

Wichtel Flocki lädt die Klasse 1a zum adventlichen Backen ein

Eine besondere Überraschung erwartete die Hortkinder der Klasse 1a der Grundschule Oberhermsdorf am 10. Dezember 2025: Flocki schickte ihnen einen geheimnisvollen Wichtelbrief und lockte sie damit ins Dorfgemeinschaftshaus nach Kleinopitz.

Begleitet von einigen Eltern machten sich die Kinder am Mittag mit dem Bus auf den Weg. Vor Ort verwandelte sich das Dorfgemeinschaftshaus zunächst in eine lebhaftes Weihnachtsbäckerei. Mit viel Begeisterung rollten die Kinder den Teig, stachen Plätzchen aus, backten und verzierten sie bunt. Während die Helferinnen und Helfer den Raum anschließend in eine gemütliche Kaffeetafel umgestalteten, tobten die Kinder auf dem Spielplatz und konnten die Wartezeit mit Spielen und frischer Luft überbrücken. Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war eine Überraschung des Horts: Die Erzieherin Frau Hänel überreichte den Kindern wunderschönes, neues Spielzeug, das künftig das Hortzimmer bereichern soll – eine willkommene Ergänzung, damit der Raum auch in der kalten Jahreszeit besonders gern genutzt wird. Beim anschließenden Kaffeetrinken wurden die frisch gebackenen Leckereien gemeinsam mit allen Eltern genossen. Die fröhliche Atmosphäre, die duftenden Plätzchen und die vielen glücklichen Gesichter machten den Nachmittag zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Die Kinder hatten sichtlich Freude beim Backen, Spielen und gemütlichen Zusammensein – ein vorweihnachtliches Ereignis, das sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

Christin Gräfe



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Wir haben noch Plätze frei! Natur-Kinderland Grumbach

Für wen?

- Kinder ab 1 Jahr bis zum Schuleintritt
- 5 Integrationsplätze

Das bieten wir!

Pädagogik & Struktur

- Altershomogene Gruppen im teiloffenen Konzept
- Zertifizierung als GesundeKiTa und Dynamische Einrichtung
- Schwimmkurs und AOK Jolinchen
- Kooperation mit der Grundschule Wilsdruff
- Großartiges Team aus Erzieherinnen, Küchen-Feen und Hausmeister

Natur & Tierwelt erleben

- Kita-eigene Tiere: Kaninchen („Hasen-Dienst“), Schildkröten und Fische
- Tiere in der Nachbarschaft: Alpakas, Schafe, Pferde und Kühe
- Projekt AckerRacker

Zusatzangebote zur Entwicklung

- Kindersport
- Musikalische Früherziehung u.v.m.

Verpflegung

- Vollverpflegung mit täglich regional frisch gekochtem Mittagessen

Kommen Sie vorbei -

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Kontakt:

Natur-Kinderland Grumbach Friedensstraße 1a, 01723 Grumbach
Telefon: 035204-48630, E-Mail: kita.naturkinderland@ebkita-wilsdruff.de



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein-Haus 1“ in Wilsdruff

Der weite Weg zur Krippe...

...führte die Vorschulkinder der Mäuse und der Füchse durch die Weihnachtszeit. Im Vorfeld bastelten die Eltern für dieses Projekt ein wundervolles Haus aus einem Schuhkarton. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Konrad von „Wünschmann Schuhe“ in Wilsdruff, die uns dafür extra Schuhkartons gesammelt hatte. Jeder davon verwandelte sich mit Papier, Leim und allerlei Weihnachtsglitzerzeug in etwas Einzigartiges. Der Start des Projektes begann am 1. Dezember 2025 mit Tüchern, einem großen Seil und vielen Häusern, in denen allerdings kein Licht brannte. Alles war dunkel, still und wirkte irgendwie traurig. Im Gespräch mit den Kindern kamen wir dann darauf, dass Licht fehlt, Wärme und Hoffnung. So gab es einen kleinen Glitzerstein für jedes Haus und in die Mitte der Stadt stellten wir eine Kerze. Nun wurde es schon ein wenig heller. Tag für Tag zündeten wir in einem Haus nach dem anderen ein Licht an. So erhellte sich der weite Weg zur Krippe. Wir begegneten Hirten und Schafen auf dem Weg. Gemeinsam hörten wir viele spannende Geschichten, spielten diese nach und sprachen im Anschluss darüber. Wir bauten auf unserem Fenstertisch eine riesige Landschaft auf mit Bergen und Wasser, Wiesen und Blumen, mit einer Weide und einem Stall für den Hirten und seine vielen Schafe. Als sich ein Schaf verirrte und Hilfe brauchte, waren alle Kinder mit guten Ideen und Vorschlägen dabei. Auch über das Leben und Arbeiten der Hirten sprachen wir und im Spiel versetzten sich einige Kinder in die Lage eines Hirten. Auch die Geschichte von Josef und Maria und ihren beschwerlichen Weg in die Stadt Bethlehem zur Volkszählung hörten wir uns an. Die Herbergssuche spielten und sangen wir

gemeinsam. Viele Inhalte aus diesen Geschichten sind für unsere Kinder nicht mehr alltäglich erlebbar. Wer hat schon mal einen Hirten bei Wind und Wetter in der Natur bei der Arbeit gesehen? Wer macht noch Feuer, um ein Licht zu haben? Wer muss schon so weit laufen in seine Geburtsstadt wie Josef und Maria, aus welchem Grund auch immer? Durch die vielen Gespräche tauchten wir kurzzeitig in eine ganz andere, alte Welt ein, von der heute nur noch Geschichten erzählen. Für unsere Vorschüler war es eine ruhige Weihnachtszeit ohne den typischen Adventskalender, ohne endlos viel Süßes, nur mit einem Licht jeden Tag... auf dem weiten Weg zur Krippe.



Danke...

...sagen wir, die Vorschulgruppen der Kita „Sonnenschein“ Haus 1, an unsere fleißigen Eltern. Mit viel Engagement bastelten, malten, klebten und formten so viele fleißige Hände lauter Unikate und besondere Highlights für unseren Bastelstand zum Lichterfest. Mit Glühwein und einem liebevoll eingerichteten Spendentisch ließen sich sehr viele Wilsdruffer und Gäste darauf ein, da zu verweilen und kleine Weihnachtsgeschenke zu erwerben. Wir bedanken uns für die Möglichkeit, am „Kraftort“ Wilsdruff den Stand aufzubauen und natürlich für die viele investierte Zeit von allen Beteiligten. Ohne diese wäre so eine Lichterfestaktion undenkbar. Nun werden wir unsere Fahrten und Projekte für das Vorschuljahr und das Abschlussfest gut planen können.

Maika Lauter, Kimberley BeiBig und Jana Dittrich mit allen Mäusen und Füchsen aus den Vorschulgruppen

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen in Kesselsdorf

Wir wünschen allen ein gesundes und gesegnetes 2026!

Im evangelischen Kinder- und Familienhaus ging wie Überall am 5. Januar 2026 der normale Betrieb wieder los. Aber in unserem Haus ist die Weihnachtszeit noch nicht vorbei. Maria und Josef wandern noch etwas weiter auf dem Adventsweg, am Epiphaniastag, dem 6. Januar – dem Tag der heiligen drei Könige erwarten wir im großen Morgenkreis die Sternsinger und mit ihnen den Segensspruch für unser Haus und natürlich die Weihnachtsgeschenke für die einzelnen Gruppen, die die Kinder nach dem Morgenkreis auspacken und ausprobieren können. Außerdem erwarten wir unsere „Auflösung“ der Sternesuchaktion, bei der es für alle, die im Kinderhaus drei Sterne finden eine Überraschung geben wird, die der Förderverein sponsort. Also in diesem Sinne – noch eine schöne Weihnachtszeit, die genau genommen noch bis zum **2. Februar 2026** gehen wird.

Team des Kinder- und Familienhauses



Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	18.01.	16:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Neujahrsempfang (K)
So	25.01.	09:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst(K)
So	01.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	08.02.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst
So	15.02.	17:00 Uhr	Orgelandacht
So	22.02.	10:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst (K)

Kesselsdorf

So	18.01.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	25.01.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	01.02.	10:00 Uhr	Familienkirche
So	15.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Limbach

So	18.01.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	15.02.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

Di	20.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
So	25.01.	10:30 Uhr	„Singen, Beten, Loben den Herrn“ – musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl
Di	27.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
So	01.02.	10:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
So	08.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	17.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
So	22.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	24.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = mit Kindergottesdienst

■ Besonderes

Herzliche Einladung zum Konzert mit dem Tilia-Ensemble am Sonntag, **18. Januar 2026, 19:00 Uhr**, in die Kirche Grumbach. Erlesener A Capella-Gesang aus verschiedenen Jahrhunderten mit Werken von Bruch, Distler, Gade u. a. Eintritt frei.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	18.01.	10:00 Uhr	Helbigsdorf
So	25.01.	10:00 Uhr	Mohorn – Singspiel „Fünf Brote und zwei Fische“ mit den Pesterwitzer und Mohorner Kurrenden in der Kirche, anschl. Kirchenkaffee
So	01.02.	10:00 Uhr	Blankenstein - Abendmahlgottesdienst
		10:00 Uhr	Herzogswalde – Abendmahlgottesdienst
So	08.02.	10:00 Uhr	Mohorn - Abendmahlgottesdienst
		10:00 Uhr	Helbigsdorf – Abendmahlgottesdienst
So	15.02.	10:00 Uhr	Blankenstein
So	22.02.	10:00 Uhr	Mohorn
		10:00 Uhr	Herzogswalde

(K) Kindergottesdienst

■ Besonderes

Das Pfarramt in Mohorn ist vorübergehend geschlossen

Vertretung übernimmt das Pfarramt in Wilsdruff, Telefon: 035204 48225 oder das Pfarramt Kesselsdorf, Telefon: 035204 47133. Deshalb wenden Sie sich in Trauerfällen und Friedhofsanfragen direkt an das Pfarramt Wilsdruff. Weitere Anfragen an Pfarrerin Hartenstein-Vödisch und Pfarrer Vödisch in Mohorn, Telefon: 035209 20217

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	16.01.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa	17.01.	18:15 Uhr	Gottesdienst
Di	20.01.	09:00 Uhr	Gottesdienst
Fr	23.01.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	25.01.	08:30 Uhr	Gottesdienst
Fr	30.01.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	01.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst in St. Benno Meißner mit Blasiussegen

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Februar 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, 01723 Braunsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig, Ortsvorsteher

Jahresabschluss 2025 bei den Braunsdorfer Senioren

Abschluss und Höhepunkt unserer Seniorenveranstaltungen 2025 bildete die Weihnachtsfeier. Im festlichen geschmückten Raum nahmen 55 Senioren sowie Bürgermeister Ralf Rother, Ortsvorsteher, Markus Dornig sowie der Vorsitzende der SG 90 Braunsdorf e. V., Johannes Solarek Platz. Der wunderschöne Weihnachtsbaum war wieder bei Rainer Rechenberger gewachsen und festlich geschmückt. An jedem Platz lag ein kleines Präsent. Mit einem Gedicht begrüßte Martina Noack uns. Bevor die fröhliche Feier begann, nahmen wir mit einer Schweigeminute Abschied von lieben Seniorinnen und Senioren, die stets unsere Gemeinschaft bereicherten. Martina dankte den Sponsoren, ohne die so eine Feier nicht

möglich wäre: Tino Grötz von GZE Dach und Fassade GmbH, CRS Hartmut Torke, Starke Schuhe GmbH, Frank Starke sowie der Parfümerie Lehmann Wilsdruff. Auch unsere Gäste kamen nicht mit leeren Händen. Der Bürgermeister hatte ein Gedicht dabei und der Ortsvorsteher Sektk für alle. Ein kräftiger Applaus erschallte im Raum, wir sagten Danke, vielen Dank. Martina nutzte die Gelegenheit, unseren Bürgermeister zu verabschieden und ihm für seine neue Tätigkeit alles Gute zu wünschen. Nach Kaffee und Stollen erfreuten uns sechs kleine Tanzmäuse unter Leitung von Antonia Kamela. Sie hatten fleißig geübt und erfreuten uns mit Weihnachtsmanntänzen. Es hat uns wieder sehr gefallen und viel Beifall verdient! Antonia beendet ihre Tätigkeit als Trainerin der „Kleinen“ Gruppe der Dance Dolls. Herr Solarek dankte für ihre langjährige Trainer-tätigkeit mit einem Präsent und Auszeichnung. Mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern unterhielten uns Vera und Lutz. Wir haben sie sehr



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

gern bei uns zu Gast und singen und schunkeln mit. In einem Weihnachtsgedicht schenkte uns Lutz ein „Päckchen Zeit“. Ja, das nahmen wir gern an. „Wir wünschen euch ein frohes Fest“ verabschiedeten sich Vera und Lutz. Martina lobte die Vorstandsmitglieder für die vielen geleisteten Stunden der Vorbereitung und Durchführung jeder Veranstaltung im



Jahr 2025. Ein besonderer Dank galt unserer Vorsitzenden, Martina Noack, für ihr Engagement in der Seniorenarbeit, ihr Organisationstalent und dafür, dass der Raum immer so schön ausgestaltet war. Mit viel Beifall sagten alle Seniorinnen und Senioren Danke und es gab einen schönen Blumenstrauß. Abschließend wünschte Martina allen Seniorinnen und Senioren einen guten Rutsch ins Jahr 2026. Wir treffen uns am **21. Januar 2026** zum Vortrag von Herrn Torke wieder.

Sigrid Hager

Adventsfeier der Oberhermsdorfer Seniorinnen und Senioren



Keine glatten Straßen, nur ab und zu Schnee an den Straßenrändern, so konnten wir doch einen sehr schönen Adventsnachmittag verbringen. Mit dem Reiseunternehmen „Hammer“ und dem wohl bekannten Fahrer Marcus ging die Fahrt zur Schwarzebergbaude in das Erzgebirge. Eine sehr schön geschmückte Gaststätte wartete bereits mit einem wohl-schmeckenden saftigen Braten auf uns. Natürlich gehörte ein Gläschen Heidelbeerwein oder ein Bier dazu. Nachdem saftigen Braten begann ein weihnachtliches Kulturprogramm mit zwei Interpreten der lustigen Art. Wohl erklangen die Glocken der Heimat der Frauenkirche per Computer, bevor sie am selbst gebauten Glockenspiel weihnachtliche Lieder erklingen liesen. Mit einem Double der Hele-ne Fischer wurde die Stimmung richtig eingeeizt. Das Kaffeetrinken mit Stollen und Kaffee gehörte genauso zum Programm, wie eine Fahrt nach



dem weltweit bekannten Erzgebirgsort Seiffen. Aber was ist denn das? Der Ort ist wegen Bauarbeiten sämtlicher Zufahrtsstraßen gesperrt. Zum Glück kannte sich Marcus so gut aus, dass er über Umleitungen den lichterstrahlenden Ort Seiffen erreichte. Jeder konnte nach sehr gut gefülltem Geldtäschchen sich das eine oder andere erzgebirgische schnitzkunstver-sehene Geschenk mitnehmen. Auch Glühwein und Bratwurststände gab es reichlich. Bei glänzendem Lichterschein und überall geschmückten Häusern ging unsere Adventsfahrt dem Ende entgegen. An dieser Stelle noch einmal einen großen Dank an unsere Senioren, die mir ein wunder-

Braunsdorfer NEUJAHRSFUER

Wir, die Kameraden der Feuerwehr Braunsdorf, laden Sie recht herzlich ein, gemeinsam mit uns das neue Jahr zu begrüßen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Holzannahme ist ab 10 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!



SONNABEND, 17. JANUAR 2026 AB 17 UHR

Sportplatz Braunsdorf

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf



bares Dankeschön-Geschenk überreichten. Mit einem Rückblick auf unsere Unternehmungen verabschiedeten wir uns mit dem Wunsch für eine schöne Adventszeit und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

Karin Baumann

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Februar 2026** findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher



Der Karnevalsklub Kesselsdorf informiert

Wir hoffen, ihr hattet alle tolle Weihnachtstage und seid gesund und munter ins Jahr 2026 gerutscht. Wir wünschen euch ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr! Nun ist es nicht mehr lange hin bis endlich wieder Fasching gefeiert wird.



Grumbach

Wir freuen uns schon total und stecken bis über beide Ohren in den Vorbereitungen. Wir basteln, malen, schrauben, hämmern, putzen, proben, lachen, meckern, sägen, überlegen, schneiden, trainieren, beleuchten, skizzieren... damit wir gemeinsam mit euch eine schöne Faschingssaison unter dem Motto „In Grumbach wird s verrückt und heiter, wir dichten Märchen einfach weiter.“ feiern können.



Aber erstmal schauen wir zurück. Vom 8. Dezember 2025 bis zum 14. Dezember 2025 durften wir beim ersten „Wilsdruffer Hüttenzauber“ dabei sein. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht und wir bedanken uns bei jedem Gast, der uns mit reichlich Verzehr an Glühwein unterstützt hat. Unsere Hüttenpartys waren super und zum Familientag war neben basteln, Büchsen werfen und Walnuss knacken sogar der Weihnachtsmann dabei. Unsere Spendenaktion für Sonnenstrahl e. V. hat uns alle überrascht. Eine Strickfee (leider möchte diese anonym bleiben) hat uns die absolut niedlichen handgemachten Figuren zur Verfügung gestellt. Der Erlös dieser Figuren sollte einem guten Zweck zu Gute kommen. Zusätzlich hatten wir noch eine Spendenbox aufgestellt. Somit können wir euch gar nicht genug danken, denn insgesamt können wir nun die stolze Summe von 433,74 Euro an den Sonnenstrahl e. V. übergeben. Wir bedanken uns auch recht herzlich bei den Organisatoren der Stadt Wilsdruff. Wenn ihr noch keine Zeit hattet, bis zum 1. Februar 2026 gibt es den Hüttenzauber noch und die Vereine freuen sich, wenn ihr noch den einen oder anderen Glühwein trinkt. So nun aber zu uns und unserer 55. Saison. Euch erwartet ein buntes Programm und wir hoffen, es ist für jeden was dabei:

Los geht's am **7. Februar 2026** mit unserem Tanztee **von 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr** für alle junggebliebenen Gäste. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Meldet euch bitte telefonisch unter unserer Hotline 035204 5088 an, damit wir besser planen und Plätze für euch reservieren können. Weiter geht's dann schon am **8. Februar 2026** zur großen Faschingsparade in Freital entlang der Dresdner Straße. Am **14. Februar 2026** starten

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

wir dann richtig durch mit unserem Schlagerfasching. Stargast Anthony Weihs ist live dabei. Sichert euch schnell noch Tickets für 18 Euro.

Am Faschingsdienstag, den **17. Februar 2026 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** gibt es wieder unseren Kinderfasching. Der Eintritt für die Kinder ist frei. Am **21. Februar 2026** gibt es dann unsere Ballermannparty und am **28. Februar 2026** eine große Faschingsparty. Unsere letztes Faschingswochenende startet mit dem Mädelsabend am **6. März 2026**. Eintritt wie immer, nur für Mädels und in diesem Jahr mit einer ganz anderen Überraschung. Unsere Abschlussveranstaltung am **7. März 2026** ist leider schon ausverkauft.



Karnevalsclub Kesselsdorf e.V.

„In Grumbach wird's verrückt und heiter, wir dichten Märchen einfach weiter.“

im Grumbacher Hof

07.02. Tanztee 15-21 Uhr

14.02. Schlagerfasching mit Anthony Weihs

VVK 18€ / AK 20€

17.02. Kinderfasching 15-17 Uhr

21.02. Ballermannparty

VVK 12€ / AK 14€

28.02. Faschingsparty

VVK 12€ / AK 14€

06.03. Mädelsabend

VVK 12€ / AK 14€

07.03. Letzte Faschingsparty

VVK 12€ / AK 14€

für alle Abendveranstaltungen:

Einlass ab 18:30 Uhr

Beginn 19:30 Uhr

P16 nur mit Muttizettel

Tickets unter 035204 / 5088

Tickets Hier!



Wir freuen uns auf unsere 55. Saison und hoffen, dass auch für dich die richtige Veranstaltung dabei ist. Melde dich einfach unter unserer Hotline 035204 5088 und bestell Karten für deine Lieblingsveranstaltung. Keggrau- Helau

Karnevalsclub Kesselsdorf e. V.

Fasching für die Grumbacher Seniorinnen und Senioren

Der Karnevalsclub Kesselsdorf lädt zu seiner 55. Saison unter dem Motto „In Grumbach wird's verrückt und heiter, wir dichten Märchen einfach weiter“ zum Tanztee ein. Dieser findet am **7. Februar 2026, 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr**, im „Grumbacher Hof“ statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „DJ Roger“ und um das leibliche Wohl kümmert sich der KKK persönlich. Der Eintritt ist frei, über eine kleine Spende würde sich der KKK sehr freuen. Um für Sie Plätze zu reservieren, geben Sie mir bitte bis **19. Januar 2026** Bescheid, wenn Sie daran teilnehmen möchten. Ich bin erreichbar über Tel.: 0174 3042595 oder per Mail: senioren-grumbach@web.de.

Thomas Kurth-Loth
Team Seniorenbetreuung

Seniorenweihnachtsfeier in Grumbach

Die Seniorenweihnachtsfeier am 10. Dezember 2025 war auch in diesem Jahr wieder ein sehr schönes und stimmungsvolles Ereignis. Dafür möchten wir uns bei allen bedanken, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben. Im Namen des Ortschaftsrates begrüßte der Vorsitzende, Steffen Fache, alle Anwesenden und wünschte schöne Weihnachtstage und ei-



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

nen guten Rutsch in das neue Jahr. Beigeordneter Carsten Hahn stimmte mit einem lustigen Gedicht auf das Weihnachtsfest ein. Der hervorragende und sehr schmackhafte Stollen der Bäckerei Friedrich fand bei allen Gästen großen Anklang. Der großzügig gesponserte Weihnachtsbaum der Firma Auto Klemm GmbH und die festlich geschmückte Dekoration trugen wesentlich zur weihnachtlichen Atmosphäre bei. Dem Bauhof danken wir für das Fällen und Aufstellen des Baumes. Ein besonderer Stern erstrahlte beim Auftritt des Duos „Kleine Terz“, das mit seiner wunderbaren Darbietung für eine stimmungsvolle und festliche Atmosphäre sorgte. Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr 2026.

Thomas Kurth-Loth
Team Seniorenbetreuung

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **16. Februar 2026**, findet **19:00 Uhr**, Alte Schule, Kirchweg 6, 01723 Blankenstein, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Spielplatz Helbigsdorf

Die Helbigsdorfer Kinder und ihre Freunde können sich über die Erweiterung des Spielplatzes am Vogelherd freuen. Viele wünschten sich nach der Einweihung des wunderbar gelegenen Spielplatzes noch eine Schaukel. Da zu Weihnachten Wünsche oft wahr werden, ist es soweit. Der Ortschaftsrat Helbigsdorf-Blankenstein finanziert aus dem Ortsbudget eine Schaukel, die von der Firma Grünwerk Mohorn-Grund noch im Dezember aufgestellt werden konnte. Dafür vielen Dank. Auf Herrn Welde und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist eben immer Verlass! Wenn im neuen Jahr das Gelände wieder abgetrocknet und gut bespielbar ist, kann die Schaukel mit Freude in Betrieb genommen werden. Der Spielplatz konnte für unsere jüngsten Einwohner mit dieser Maßnahme nochmals deutlich aufgewertet werden. Die Ortschaftsräte wünschen den Nutzern viel Freude beim Schaukeln.

Ortschaftsrat Helbigsdorf-Blankenstein



Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Februar 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **2. Februar 2026**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Der Ortschaftsrat informiert Sie auf unserer Website <http://ortschaftsrat-kaufbach.de> über Top Themen in der nächsten Ortschaftsratssitzung.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Neujahrsgrüße der Jugendfeuerwehr Kaufbach

Beeindruckender Jahresabschluss mit Blick hinter die Kulissen der Dresdner Feuerwehr. Das Jahr ist wie im Flug vergangen und für die Jugendfeuerwehr Kaufbach endete es mit einem ganz besonderen Höhepunkt. Am 12. Dezember 2025 stand die Weihnachtsfeier auf dem Dienstplan, doch statt Plätzchenbacken und Bastelrunde wartete eine spannende Überraschung auf uns. Gemeinsam ging es zur Feuer- und Rettungswache 1 Albertstadt in Dresden. Diese Wache ist auf schwere technische Hilfeleistung spezialisiert und kommt unter anderem bei anspruchsvollen Einsätzen wie Straßenbahnunfällen zum Einsatz. Schon beim Betreten der großen Hallen war klar: Hier wird professionelle Hilfe auf höchstem Niveau geleistet.

Ein besonderes Highlight war der Blick auf den beeindruckenden Rüstwagen - Kran. Die Dimensionen und technischen Möglichkeiten dieses Fahrzeugs sorgten bei allen für Staunen. Zudem befindet sich an diesem Standort das Ausbildungszen-



Informationen aus den Ortsteilen

Kaufbach



trum der Feuerwehr Dresden – ein Ort, an dem Wissen, Erfahrung und modernste Technik zusammenkommen. Der Ausflug war für uns nicht nur informativ, sondern auch äußerst motivierend. Mit vielen neuen Eindrücken und frischer Begeisterung blicken wir nun auf die kommenden Dienste im neuen Jahr. Ein herzliches Dankeschön gilt insbesondere Familie Jutta und Peter Winkler sowie Herrn Kay-Uwe Strehle für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Ohne solches Engagement wäre vieles nicht möglich. Zum Jahreswechsel senden wir allen Kaufbacher Bürgerinnen und Bürgern herzliche Grüße und die besten Wünsche für 2026. Passt gut auf euch auf, bleibt gesund und wir freuen uns schon darauf, euch im neuen Jahr bei unseren gemeinsamen Veranstaltungen wiederzusehen.

Eure Jugendfeuerwehr Kaufbach

Anzeige(n)

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Januar 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Gesundes Neues Jahr
2026

Auf ein Jahr voller:
unentdeckter Chancen, spannender Abenteuer,
unvergesslicher Momente und Erinnerungen, die
dich ein Leben lang begleiten - hier in Kesselsdorf!

...endlich, die Weihnachtsbeleuchtung am Trimm- Dich-Pfad
konnte auf Wunsch vieler Einwohner, mit finanzieller
Unterstützung aus dem Ortsbudget und durch Installation
von Peter & Uwe seit Dezember wieder unser Dorf im
weihnachtlichen Glanz erstrahlen lassen.

Es grüßt der "800 Jahre 2023 Kesselsdorf" e.V.

H a l l o

am 18.01.2026
ist die Heimatstube
von
14:00-16:00 Uhr
geöffnet

HEIMATKREIS KESSELSDORF
Ortsgeschichte neu erzählt Heft Nr. 42

**KESSELSDORFER
HEIMATKUNDE**

DER-
ALTE
DESSAUER

JANUAR

Dorfplausch bei Kaffee und Kuchen.
Heimatkreis Kesselsdorf e.V.

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Gemeinsam durchs Jahr 2026

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“ (Albert Einstein)

Wir wünschen allen Kesselsdorfer Seniorinnen und Senioren ein glückliches und gesundes Jahr 2026. Auch im kommenden Jahr dürfen Sie sich wieder auf ein buntes und abwechslungsreiches Monatsprogramm freuen. Wir freuen uns schon jetzt darauf, viele von Ihnen bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Fortuna Schiefelbein, Arbeitsgruppe „ScKedo – Gemeinsam statt einsam“

Jahresprogramm 2026 – Senioren Kesselsdorf

- **Mittwoch, 4. Februar 2026, 15:00 Uhr**
im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf:
Hutfasching „Ein lustiger Nachmittag mit Musik und Unterhaltung“
- **Mittwoch, 4. März 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Geburtstagsfeier mit Programm
(Wir feiern Jubilare der letzten 6 Monate)
- **Mittwoch, 1. April 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Ines Schmidt stellt uns ätherische Öle als Alltagshelfer vor
- **Mittwoch, 6. Mai 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Kleiner Seniorenstammtisch - Spielenachmittag
- **Mittwoch, 20. Mai 2026, 08:00 Uhr,**
Abfahrt Am Markt (Höhe Teeladen/Bäcker)
Tagesfahrt „Erdschweinessen in Loket“
(Anmeldeschluss: Montag, 20. April 2026)
- **Mittwoch, 3. Juni 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Robin Nowak präsentiert uns seine Eulen
- **Mittwoch, 22. Juli 2026, 08:00 Uhr,**
Abfahrt Am Markt (Teeladen/Bäcker)
Tagesfahrt „Erlebnis Vogtland – Schlemmen, Staunen, Schifffahren“
(Anmeldeschluss: Montag, 22. Juni 2026)
- **Mittwoch, 5. August 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Sommerfest
- **Mittwoch, 2. September 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Geburtstagsfeier mit Programm
(Wir feiern Jubilare der letzten 6 Monate)
- **Mittwoch, 7. Oktober 2026, 08:00 Uhr,**
Abfahrt am Markt (Teeladen/Bäcker)
Tagesfahrt „Unterwegs zwischen Freyburg und Naumburg“
(Anmeldeschluss Montag, 7. September 2026)
- **Mittwoch, 4. November 2026, 15:00 Uhr** im DGH Kesselsdorf:
Orthopäde Frank Starke aus Freital ist bei uns zu Gast
- **Mittwoch, 2. Dezember 2026, 09:00 Uhr**
Abfahrt Am Markt (Teeladen/Bäcker)
Tagesfahrt „Winterzauber im Einsiedler Wald“ mit Schlittenfahrt
(Anmeldeschluss Montag, 2. November 2026)
- **Donnerstag, 17. Dezember 2026, 15:00 Uhr**
Weihnachtsfeier: Unterhaltungsprogramm mit Vera und Lutz

„ScKedo - Gemeinsam statt einsam“

Einladung für Kesselsdorfer Seniorinnen und Senioren zum Hutfasching

Wann? Mittwoch, 4. Februar 2026
Beginn: 15:00 Uhr
Wo? Dorfgemeinschaftshaus Schulstraße 2, in Kesselsdorf



Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Musik und Unterhaltung. Der schönste Hut wird prämiert. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Euer „ScKedo – Gemeinsam statt einsam“

„In Bewegung“ – Eindrücke zur Vernissage von Regine Seidemann

Am Samstag, den 13. Dezember 2025 eröffnete die Kunstaussstellung von Regine Seidemann im Dorfgemeinschaftshaus. Die Ausstellung präsentiert eine interessante Kollektion moderner Bilder und einzigartiger selbstgefertigter Karten, die die Besucher in ihren Bann zogen. Die Bilder sind von dynamischen Formen und intensiven Farbkontrasten geprägt, laden den Betrachter dazu ein, in eine Welt voller Fantasie einzutauchen. Die Vernissage bot zudem die Gelegenheit, direkt mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen. Dabei teilte sie ihre Inspirationsquellen und Techniken, die sie bei ihren Arbeiten verwendet mit. Am Sonntag, den 18. Januar 2026 ist die Ausstellung letztmalig von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet – Sie sind herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Heimatkreis



Anzeigentelefon
für gewerbliche Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Rückblick zur Rundwanderung
Schlacht bei Kesselsdorf:

Am 14. Dezember 2025 fand anlässlich des 280. Jahrestages der Schlacht zu Kesselsdorf am 15. Dezember 1745 die jährliche Rundwanderung statt. Start der Wanderung mit Manfred Buder, unserem Historiker, war am „Schützenhaus“ in Steinbach. Unter den 30 Teilnehmern fanden sich bekannte Gesichter, Kesselsdorfer, aber auch weit angereiste Wanderer und Interessierte. Nach einer kurzen geschichtlichen Einleitung starteten wir. An historischen Standorten erläuterte uns Manfred Buder die Schwierigkeiten bei der Kriegsführung im 17. Jahrhundert. Mit körperlichem Einsatz führte er uns bildlich die Zusammensetzung und den Ablauf der Aufstellung der Regimenter, Kompanien und Bataillone vor. Mit seinen Worten „Ramba-Zamba“ und weg waren die Soldaten, konnte man sich vorstellen, wie grausam die Schlacht war. Dieses Mal erzählte er auch etwas zu den Familien und Liebschaften der Offiziere. Fragestellungen zum



Sachverhalt trugen zu einer interessanten Gesprächsrunde bei. Für die meisten Wanderer endete der Ausflug in die Vergangenheit im Dorfgemeinschaftshaus bei Kaffee, Kuchen und Glühwein. Wer wollte wanderte mit Manfred Buder zum Wüsteberg weiter. Dort hat man den besten Blick auf das damalige Schlachtfeld. Wir danken Manfred Buder und seinem Mitstreiter für das gelungene Wandererlebnis mit viel interessanten Geschichtswissen um unser Dorf.

Astrid Schröder

Heimatkreis

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **28. Januar 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein

Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **24. Februar 2026**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner

Ortsvorsteher

Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: (037208) 876 211

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Irmgard Oertel aus Mohorn zum 93. Geburtstag am 17.12.



Rosemarie Fischer aus Herzogswalde zum 91. Geburtstag am 18.12.



Elisabeth Keßler aus Mohorn zum 90. Geburtstag am 24.12.



Johannes Dürsel aus Mohorn zum 97. Geburtstag am 26.12.



Irmgard Kirbach aus Oberhermsdorf zum 93. Geburtstag am 29.12.



Karl-Heinz Nicks aus Kesselsdorf zum 91. Geburtstag am 01.01.



Käthe Ranft aus Wilsdruff zum 90. Geburtstag am 03.01.



Brunhilde Schreiber aus Herzogswalde zum 93. Geburtstag am 05.01.

Unsere Jubilare des Monats

15.01.	Regina Pietsch	aus Braunsdorf	zum 72.
15.01.	Steffen Pesth	aus Wilsdruff	zum 74.
16.01.	Wolfgang Menzel	aus Birkenhain	zum 70.
16.01.	Eduard Guggel	aus Kesselsdorf	zum 71.
16.01.	Brigitte Götze	aus Kesselsdorf	zum 73.
16.01.	Jutta Giese	aus Wilsdruff	zum 74.
16.01.	Hans-Joachim Jasica	aus Braunsdorf	zum 76.
16.01.	Hans Wabst	aus Mohorn	zum 78.
16.01.	Ingrid Ulke	aus Wilsdruff	zum 86.
16.01.	Eberhard Meyer	aus Helbigsdorf	zum 89.
17.01.	Steffen Gropp	aus Oberhermsdorf	zum 70.
17.01.	Angelika Tränkner	aus Mohorn	zum 71.
17.01.	Rainer Giehler	aus Kesselsdorf	zum 75.
17.01.	Ingrid Seifert	aus Herzogswalde	zum 82.
18.01.	Günter Meltzer	aus Wilsdruff	zum 71.
18.01.	Barbara Fricke	aus Grumbach	zum 73.
18.01.	Gudrun Mätzler	aus Kesselsdorf	zum 73.
18.01.	Heinz Slowiok	aus Oberhermsdorf	zum 85.
18.01.	Hildegard Kretzschmar	aus Wilsdruff	zum 100.
19.01.	Christa Baumgartner	aus Wilsdruff	zum 75.
19.01.	Anke Rattei	aus Kesselsdorf	zum 79.
19.01.	Hans-Albrecht Höfer	aus Wilsdruff	zum 79.
19.01.	Peter Morlack	aus Braunsdorf	zum 80.
19.01.	Heide-Rosel Dietrich	aus Wilsdruff	zum 85.
19.01.	Ruth Wilka	aus Wilsdruff	zum 85.
20.01.	Marlene Kleber	aus Kesselsdorf	zum 74.
20.01.	Klaus Martin	aus Grumbach	zum 74.
20.01.	Christine Eckardt	aus Wilsdruff	zum 86.
21.01.	Petra Märker	aus Braunsdorf	zum 70.
21.01.	Bernd Fischer	aus Wilsdruff	zum 76.
21.01.	Horst Plettig	aus Wilsdruff	zum 89.
22.01.	Steffen Heinzig	aus Mohorn	zum 71.
22.01.	Norbert Jasica	aus Braunsdorf	zum 72.
22.01.	Hiltrud Müller	aus Helbigsdorf	zum 72.
22.01.	Rainer Leonhardt	aus Blankenstein	zum 77.
22.01.	Gottfried Böhm	aus Herzogswalde	zum 79.
22.01.	Lothar Schmidtgen	aus Kesselsdorf	zum 89.
23.01.	Thomas Döhler	aus Mohorn	zum 73.
23.01.	Christa Zollfrank	aus Wilsdruff	zum 81.
23.01.	Annelies Petzold	aus Kesselsdorf	zum 84.
23.01.	Christa Zimmermann	aus Wilsdruff	zum 86.
24.01.	Karin Heinrich	aus Helbigsdorf	zum 74.
24.01.	Erika Mierzowsky	aus Kesselsdorf	zum 80.
24.01.	Tilo Appelt	aus Kesselsdorf	zum 81.
24.01.	Fritz Postler	aus Kaufbach	zum 82.
24.01.	Irmtraud Belke	aus Herzogswalde	zum 85.
25.01.	Michael Hentschel	aus Wilsdruff	zum 73.
25.01.	Christine Thienel	aus Kesselsdorf	zum 73.
25.01.	Monika Willner	aus Grund	zum 81.
25.01.	Gisela Fröbe	aus Kesselsdorf	zum 86.
26.01.	Holger Sattler	aus Mohorn	zum 71.
26.01.	Regine Rieß	aus Kesselsdorf	zum 72.
26.01.	Paul-Gerhard Babick	aus Kesselsdorf	zum 75.
26.01.	Rolf Krämer	aus Herzogswalde	zum 76.
26.01.	Waltraud Kutschke	aus Oberhermsdorf	zum 82.
26.01.	Uwe Vick	aus Kesselsdorf	zum 86.
26.01.	Werner Starke	aus Kleinopitz	zum 86.
27.01.	Bettina Hartmann	aus Kesselsdorf	zum 72.
27.01.	Carola Börner	aus Wilsdruff	zum 72.
27.01.	Barbara Steiner	aus Kesselsdorf	zum 78.
27.01.	Renate Staufenbiel	aus Kesselsdorf	zum 81.
27.01.	Christel Hinke	aus Herzogswalde	zum 81.
27.01.	Lothar Seurich	aus Grumbach	zum 83.
27.01.	Karl-Heinz Hennig	aus Wilsdruff	zum 89.
27.01.	Renate Schmidt	aus Wilsdruff	zum 90.
27.01.	Helmut Iltzsche	aus Kesselsdorf	zum 92.
27.01.	Marta Laube	aus Grumbach	zum 94.
28.01.	Hartmut Wöllmer	aus Wilsdruff	zum 72.
28.01.	Rainer Arnhold	aus Limbach	zum 77.
28.01.	Margit Günther	aus Grumbach	zum 88.
28.01.	Waltraut Meyer	aus Wilsdruff	zum 88.
28.01.	Christine Ludewig	aus Helbigsdorf	zum 89.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis oder sind auf der Suche nach einem Facharzttermin? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de → Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 15.01. Central-Apotheke Freital | 23.01. Raben-Apotheke Rabenau |
| 16.01. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde | 24.01. Flora-Apotheke Klingenberg |
| 17.01. Central-Apotheke Freital | 25.01. Grund-Apotheke Freital |
| 18.01. Müglitz-Apotheke Glashütte / | 26.01. Berg-Apotheke Possendorf |
| avesana Apotheke Pesterwitz | 27.01. Bären-Apotheke Freital |
| 19.01. Stern-Apotheke Freital | 28.01. Winkelmann-Apo. Bannewitz |
| 20.01. Apotheke am Wilisch Kreischa / | 29.01. Stadt-Apotheke Freital |
| Löwen-Apotheke Wilsdruff | |
| 21.01. Sidonien-Apotheke Tharandt | |
| 22.01. Stern-Apotheke Schmiedeberg / | |
| avesana Apotheke Pesterwitz | |

Anschriften: Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße III, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Müglitz-Apotheke Glashütte/ avesana Apotheke Pesterwitz, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte / Gutshof 2, 01705 Freital, 035053 32717 / 03501 6585899 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreisch / Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035206 21393 / 035204 48049 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstraße 32, 01737 Tharandt, 035203 37436 • Stern-Apotheke Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz, Altenberger Straße 18, 01744 Dippoldiswalde OT Schmiedeberg / Gutshof 2, 01705 Freital, 035052 20658 / 0351 6585899 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 01734 Rabenau, 0351 6495105 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 01774 Klingenberg, 035202 50250 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 01705 Freital, 0351 6441490 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, 01728 Bannewitz OT Possendorf, 035206 21306 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 6494753 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
- Frauenschutzhau Freiberg
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasser - TWZ Weißeritzgruppe035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 20585354
- Abwasserstörungen Abwasserkanalnetz0351 8222222

Anzeige(n)

Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff, trauern um ihren Kameraden aus der Alters- und Ehrenabteilung

Brandmeister
Manfred Mickan

Er war über 70 Jahre Mitglied in der Ortsfeuerwehr Wilsdruff.

In seiner aktiven Zeit hat er durch seine stetige Einsatzbereitschaft über die Jahre mit dazu beigetragen, vielen Menschen in Not zu helfen. Mit Rat und Tat stand er immer unterstützend zur Seite.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Stadt- und Ortswehrleitung mit den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff	Stadtverwaltung Wilsdruff Bürgermeister Ralf Rother
--	--



Nachruf

Mit dem Tod eines lieben Menschen
verliert man vieles, niemals aber die
verbrachte schöne Zeit.

Wir Musikantinnen und Musikanten des Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. trauern um unseren langjährigen Musikkameraden, unser Ehrenmitglied

Manfred Mickan

Unser Musikfreund war Gründungsmitglied und damit ganz wesentlich am Aufbau und der Entwicklung unseres Orchesters beteiligt. Wenn wir gemeinsam auf sein erfülltes Leben zurückblicken, dann sind wir dankbar für die vielen wunderbaren Facetten seines Wirkens und seiner Gabe zur Unterhaltung beizutragen, die uns für immer ein Schmunzeln ins Gesicht zaubern werden. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Ehefrau Renate und allen Angehörigen. Ruhe in Frieden lieber Manfred. Danke, Du warst ein guter Kamerad. Harmonie hält uns zusammen! Harmonie hält uns vereint!

Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.
„Die Wilsdruffer“